

## 3.4.2 Batterie Bedienungsanleitung

### 1. Sicherheitshinweise

#### 1.1 Wartungsfrei / Überdruckventile

**Die verschlossenen Batterieblöcke sind wartungsfrei. Nachfüllen von Wasser ist nicht zulässig. Als Verschuß werden Überdruckventile verwendet. Deren Öffnung führt zur Zerstörung der Batterie. Die Batterieanlage bedarf jedoch einer regelmäßigen Inspektion und Pflege (siehe Abschnitt 7).**

#### 1.2 Verbots-, Gebots-, Entsorgungshinweise



1. Gebrauchsanweisung beachten.

2. Bei Arbeiten an Batterien entsprechend der Unfallverhütungsvorschriften sowie DIN/EN 50272-2 (VDE 0510) Schutzbrille und Schutzkleidung tragen.

3. Rauchen verboten, keine offenen Flammen, Glut oder Funken in der Nähe der Batterie erzeugen.

4. Explosions- und Brandgefahr, Kurzschlüsse vermeiden! Metallteile der Pole stehen immer unter Spannung, daher keine Werkzeuge oder sonstige Gegenstände auf die Batterie legen.

5. Der Elektrolyt Schwefelsäure ist stark ätzend! Bei nicht beschädigten Batterien ist der Kontakt mit Elektrolyt ausgeschlossen. Bei defektem Gehäuse verhält sich der im Vlies gebundene Elektrolyt

bei Berührung wie flüssiger Elektrolyt.

6. Säurespritzer im Auge oder auf der Haut sofort mit viel Wasser aus- bzw. abspülen. Danach unverzüglich einen Arzt aufsuchen. Verunreinigte Kleidung sofort mit Wasser auswaschen.

7. Blockbatterien haben ein hohes Gewicht. Auf sichere Aufstellung achten! Nur geeignete Transportvorrichtungen verwenden!

8. Altbatterien mit diesem Zeichen sind wiederverwertbares Wirtschaftsgut und müssen dem Recyclingprozeß zugeführt werden.

**Für Altbatterien unterhält der Hersteller/Lieferant ein Rücknahmesystem.**

#### 1.3 Lagerung

Alle Batterieblöcke werden im aufgeladenen Zustand ausgeliefert. Werden dieselben nicht sofort in Betrieb genommen oder für längere Zeit außer Betrieb gesetzt, sind sie an einem frostfreien, trockenen und sauberen Ort zu lagern. Verschlossene Bleibatterien werden am besten unter Erhaltungsladen gelagert. Ist dies nicht der Fall, müssen sie alle 3 Monate eine Ausgleichsladung erhalten (siehe Abschnitt 6.1.4).